

**„Die Lust am freien und absichtslosen Spiel der Phantasie“  
Tagung zu Michael Endes Werk und Rezeption**

Termin: **14. und 15. Februar 2020**

Ort: Internationale Jugendbibliothek München, Schloss Blutenburg

Veranstalter: Stiftung Internationale Jugendbibliothek

**Vorläufiges PROGRAMM**

**Freitag, 14. Februar, ab 14 Uhr**

Mythenrezeption und Remythisierung in Michael Endes „Unendlicher Geschichte“.

**Hans-Heino Ewers** (Frankfurt/M)

Kapitalismuskritik und Geldwirtschaft in „Momo“

**Jana Mikota** (Siegen)

Esoterik im Werk von Michael Ende

**Marco Frenschkowski** (Leipzig)

Interview/Werkstattgespräch über seine künstlerische Zusammenarbeit mit Michael Ende:  
Vertonungen, Opern, Bühnenmusiken (mit Musikbeispielen)

**Wilfried Hiller** (München) im Gespräch mit **Susanne Schmerda** (München)

**Abendveranstaltung**

Vertonungen von Fred Brunner aus Endes „Trödelmarkt der Träume“. **Sarah Hieber**  
(Stimme und Interpretation) und **Fred Brunner** (Klavier und weitere Instrumente)

**Samstag, 15. Februar , ab 9.30 Uhr**

„Die Jagd nach dem Schlarg“

**Hans-Edwin Friedrich**, Kiel

*Jim Knopf. Fragen der Erzähltheorie ...*

**Klaus Hübner** (München), angefragt

Die Kurzgeschichten von "Der Spiegel im Spiegel" – die Auseinandersetzung mit den literarischen und bildkünstlerischen Traditionen und die Problematik des Allegorischen in der Moderne im Kontext des "Spiels der Phantasie".

**Markus May** (München)

Illustrationen von Michael Endes Büchern im Kontext von Text- und Autorinszenierung

**Julia Benner**, HU Berlin

Verfilmungen von Jim Knopf, Momo und Unendliche Geschichte

**Christine Lötscher und Daniel Illger** (Zürich)

Nachlassmaterialien als Quelle für diverse Forschungsperspektiven. (ggf. am Beispiel des Briefwechsels Thienemann – Ende)

**Wilhelm Haefs** (München)